VN-DESIGNER · WERKZEUG-ANLEITUNG

VN Shop

Dein eigener Online-Shop auf deinem Webspace: Downloads, Waren und Dienstleistungen verkaufen — mit PayPal und Überweisung, ohne Fremdanbieter.

Art	Erweiterung für den VN-Designer (Datei `vn-shop.vndtool`)
Du bekommst	Shop mit Bestellseiten, Verwaltung für Bestellungen, Versand und Zahlungseingang, dazu den Baustein „VN Shop Kaufen“
Voraussetzung	Webspace mit PHP ab Version 7.3 (keine Datenbank nötig), PayPal-Geschäftskonto und/oder ein Bankkonto
Zusätzlich	Entwurf für die Widerrufsbelehrung, Textbaustein für die Datenschutzerklärung, Selbsttest „Installation prüfen“

Stand: VN-Designer 1.3 · Version 1.0

Wofür ist das Werkzeug?

Mit **VN Shop** verkaufst du direkt von deiner Website: eine digitale Datei, ein Produkt, das du per Post verschickst, oder eine Leistung wie einen Kurs oder eine Beratung. Du trägst im Programm deine Produkte, deine Zahlungsdaten und deine Rechtstexte ein. Beim Export entsteht daraus ein fertiger Shop, der auf deinem eigenen Webspace läuft.

Der Käufer bezahlt per **PayPal** oder per **Überweisung**. Je nach Produktart bekommt er den Download-Link, die Versandmail oder die Bestätigung — und sieht vor dem Kauf genau die Rechtsinformationen, die zu dieser Art gehören (zum Beispiel 14 Tage Widerruf bei Waren, aber Verzicht auf Widerruf bei Downloads).

1 So funktioniert der Shop

Der Shop besteht aus drei Teilen. Das Werkzeug richtet sie ein; danach läuft alles auf **deinem Webspace**:

Teil	Was passiert dort
Kaufen-Baustein	Eine Produkt-Karte auf deiner Seite mit „Jetzt kaufen“ und „Per Überweisung“. Du gestaltest sie wie jeden anderen Baustein.
Bestellseiten	Die Seiten `bestellen.php` (PayPal) und `ueberweisung.php` im Ordner `assets/vn-shop`. Sie fragen je nach Produktart Name, E-Mail, Lieferadresse und Zustimmung ab.
Verwaltung	Die Seite `admin.php`. Dort siehst du Bestellungen, bestätigst Zahlungseingänge, markierst Waren als versendet und verschickst Download-Links erneut.

Wichtig: **Produkte, Preise, Zahlungsdaten und Texte änderst du nur im Programm** (Werkzeug VN Shop) und exportierst danach neu. Die Verwaltung auf dem Server dient nur der Bestellabwicklung. So bleiben deine Einstellungen im Projekt und gehen nicht verloren.

> **Gut zu wissen**
> Die vier Produktarten: **Download** (Datei), **Ware** (Versand), **Dienstleistung** und — nur bei vorhandenen Produkten — **Lizenzschlüssel**. Details und Rechtstexte stehen in Kapitel 11.

2 Voraussetzungen und Installation

- **Webspace mit PHP 7.3 oder neuer.** Eine Datenbank brauchst du nicht; Bestellungen liegen in einer geschützten Datei.
- **HTTPS** (verschlüsselte Verbindung) auf deiner Website — für einen Shop unbedingt.
- **PayPal:** ein Geschäftskonto mit „Client-ID“ und „Secret“ aus dem PayPal-Entwicklerbereich. Alternativ nur Überweisung.
- **Mailversand:** Der Shop verschickt Bestätigungen. Am besten trägst du in VN-Designer unter **Einstellungen › SMTP** deinen Mailserver ein; ohne SMTP nutzt der Shop die einfache PHP-Mail des Servers.

Das Werkzeug installieren

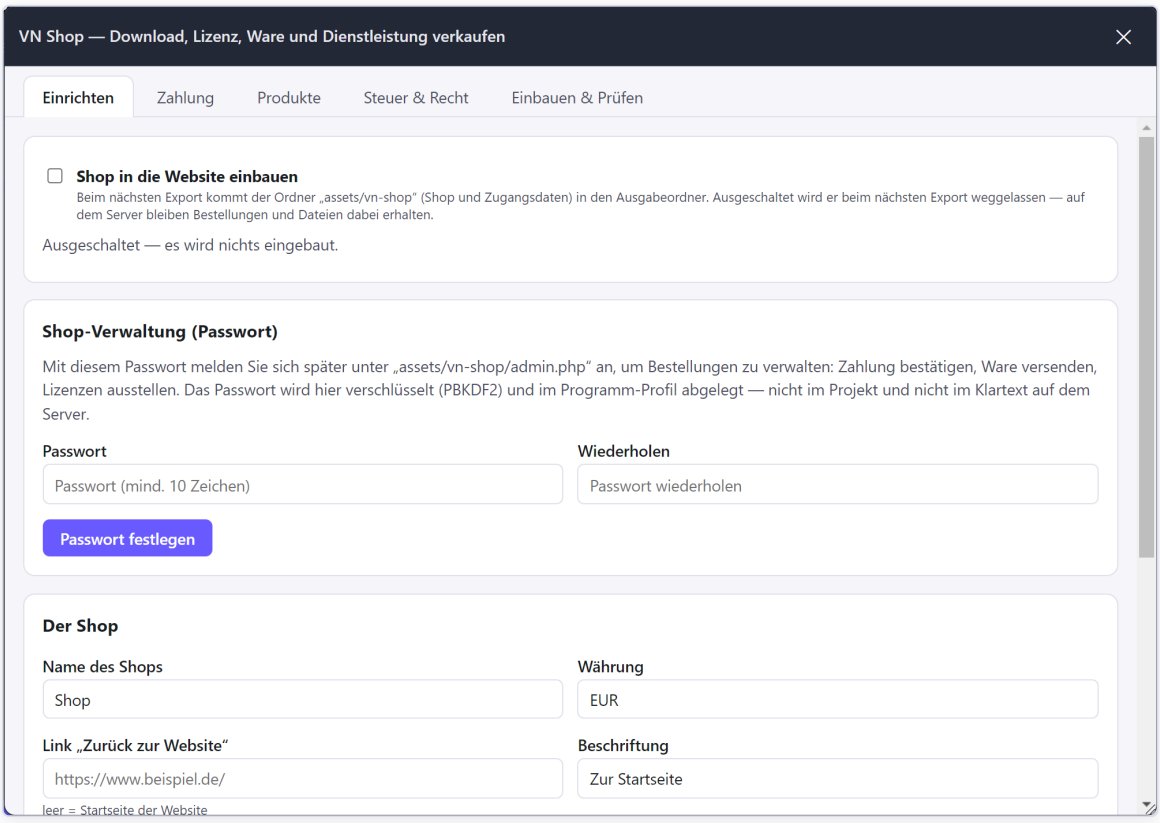
1. Klicke oben in der Leiste auf das Werkzeug-Symbol (🔧).

2. Wähle **+ Erweiterung installieren…** und dann die Datei `vn-shop.vndtool` (oder ziehe die Datei auf das Fenster).
3. Starte VN-Designer neu. In der Werkzeugliste steht jetzt **VN Shop**.

> **Tipp**
> Das Werkzeug arbeitet mit dem geöffneten Projekt. Öffne zuerst dein Website-Projekt, bevor du es startest.

3 Einrichten: Passwort, Name und E-Mail

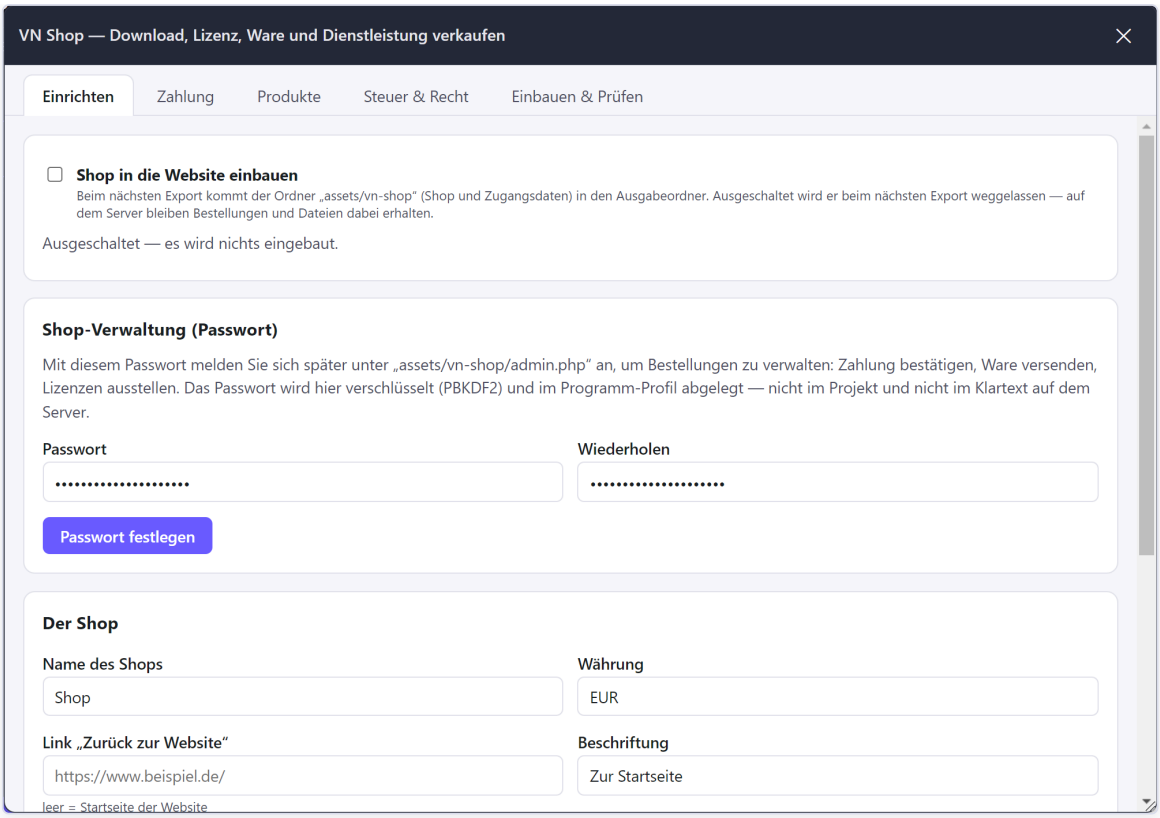
Klicke in der Werkzeugliste auf **VN Shop**. Das Fenster hat fünf Reiter. Du arbeitest sie von links nach rechts durch.



Das Werkzeug beim ersten Öffnen: oben die fünf Reiter, darunter der Schalter „Shop in die Website einbauen" und die Passwort-Karte.

Passwort für die Shop-Verwaltung

Mit diesem Passwort meldest du dich später unter `assets/vn-shop/admin.php` an. Gib es zweimal ein (mindestens 10 Zeichen) und klicke auf **Passwort festlegen**.

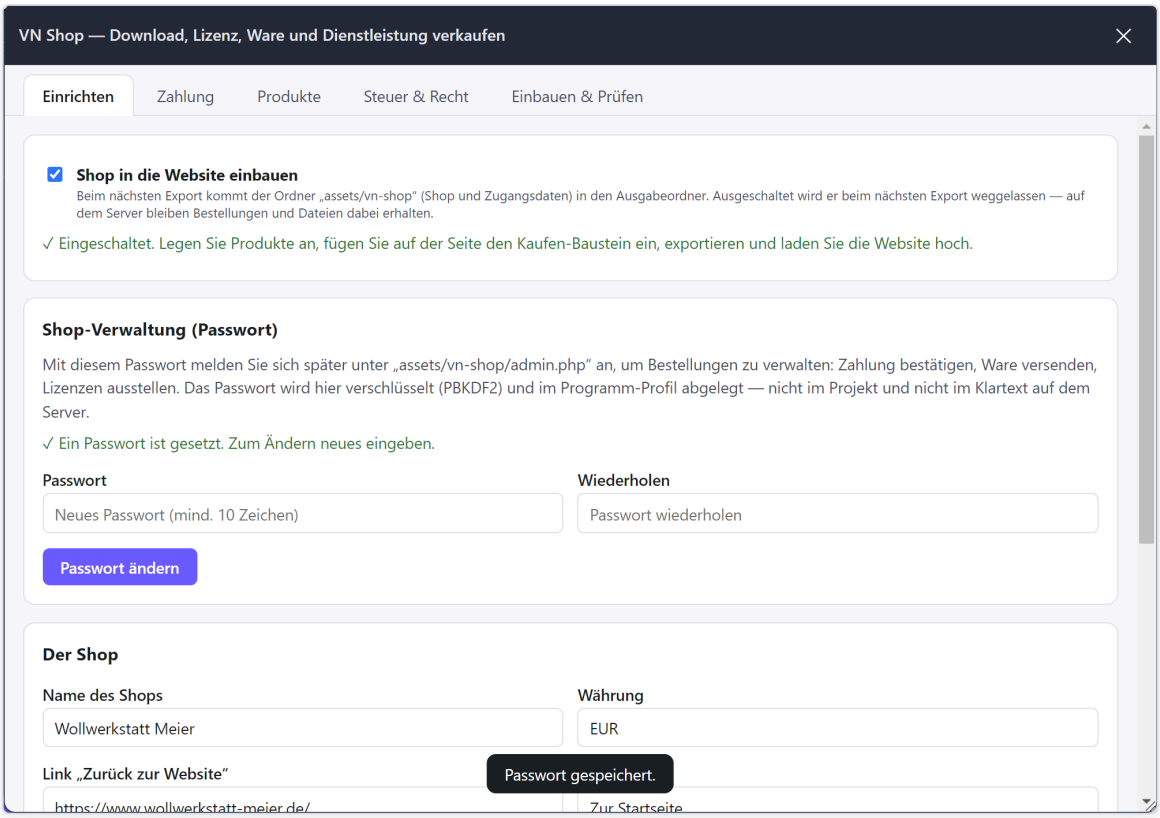


Passwort zweimal eingeben. Es wird verschlüsselt im Programm-Profil gespeichert — nicht im Projekt und nicht im Klartext auf dem Server.

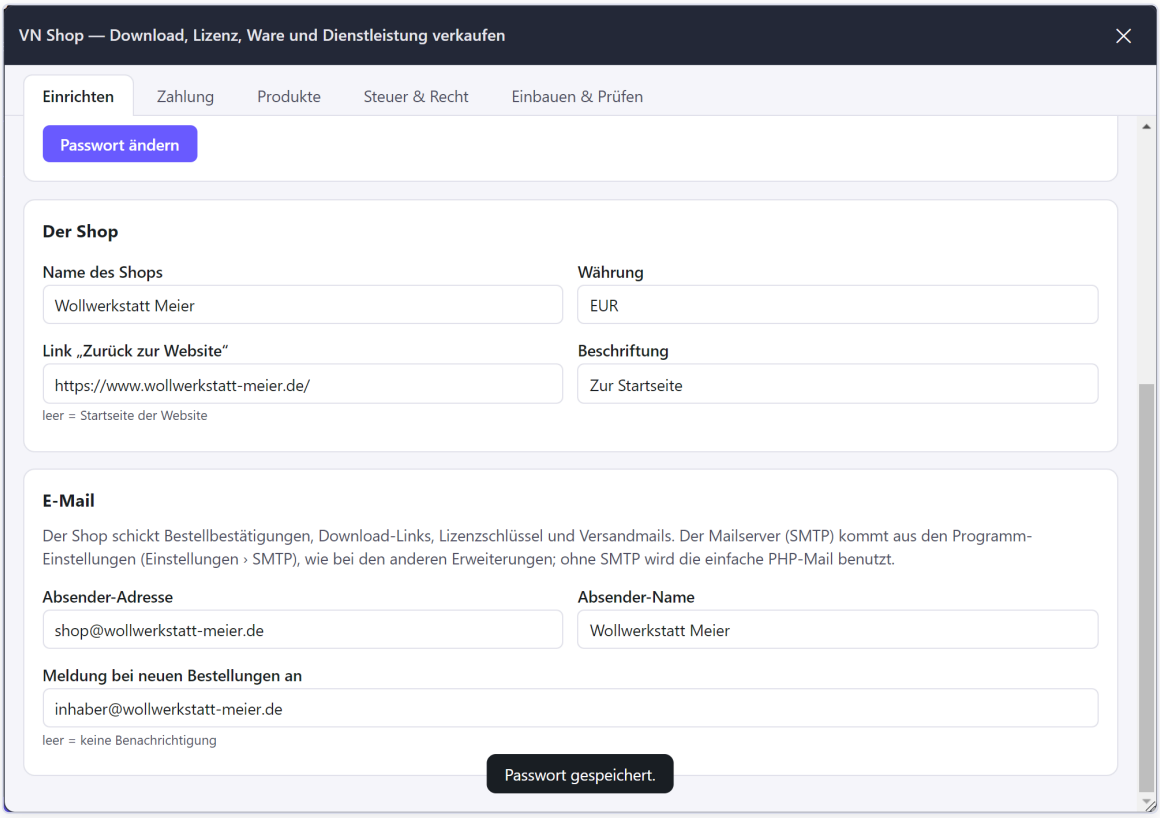
> **Achtung**
>
> Notiere dir das Passwort. Aus Sicherheitsgründen kann es nirgends wieder angezeigt werden; du kannst nur ein neues festlegen.

Shop einschalten, Name, Absender

Setze das Häkchen bei **Shop in die Website einbauen** (das geht erst, wenn ein Passwort gesetzt ist). Darunter trägst du den Namen des Shops, den Link „Zurück zur Website“ und deine Absender-Adresse für die Shop-Mails ein.



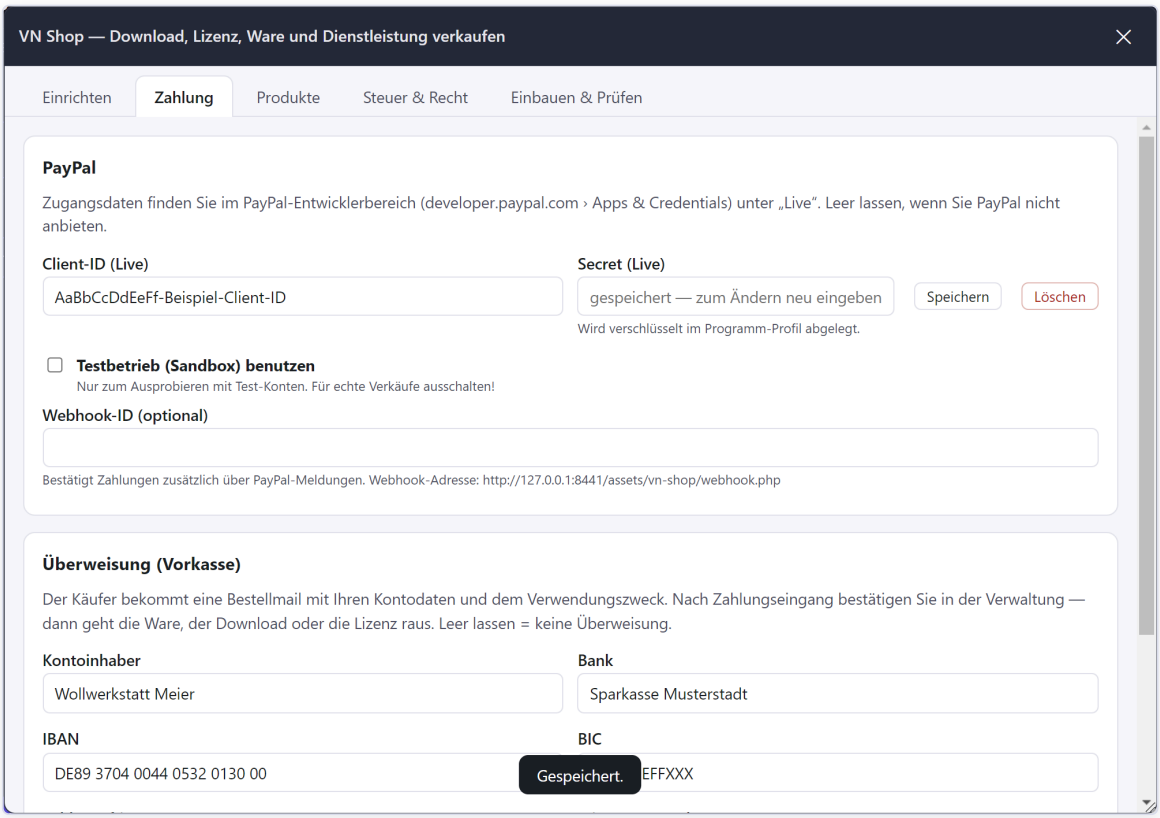
Ausgefüllt und eingeschaltet. Das grüne Häkchen bestätigt, dass der Shop beim nächsten Export mitgeschrieben wird.



Weiter unten: Absender-Adresse, Absender-Name und eine Adresse, die bei jeder neuen Bestellung eine Meldung bekommt (optional).

4 Zahlung: PayPal und Überweisung

Du kannst PayPal, Überweisung oder beides anbieten. Was du leer lässt, wird nicht angeboten.



Oben PayPal: Client-ID und Secret (Live). Das Secret speicherst du mit dem Knopf „Speichern“ daneben — danach steht dort „gespeichert“.

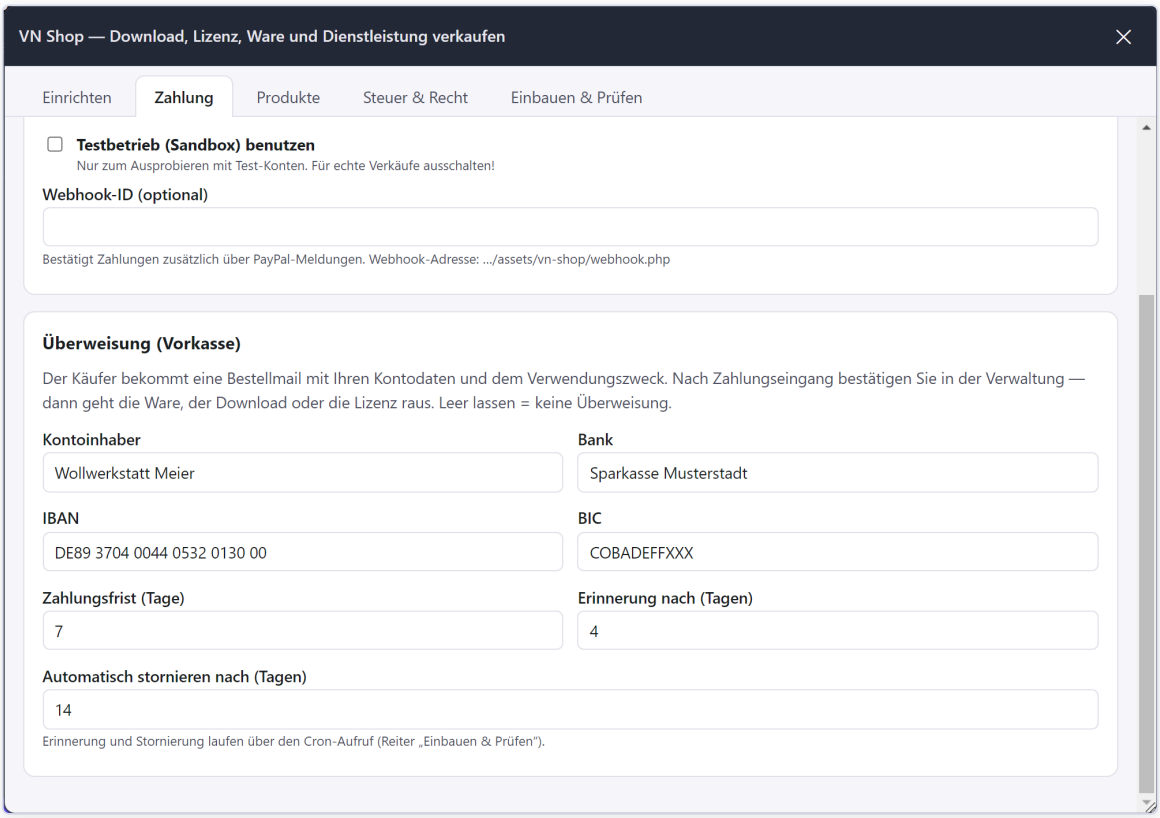
PayPal

1. Melde dich bei developer.paypal.com an und öffne **Apps & Credentials**.
2. Wähle oben **Live** (nicht Sandbox) und lege eine App an.
3. Kopiere die **Client-ID** in das erste Feld und das **Secret** in das zweite. Klicke neben dem Secret auf **Speichern**.

> **Achtung**
> Lass „Testbetrieb (Sandbox)“ für echte Verkäufe **ausgeschaltet**. Mit Test-Konten bezahlt niemand wirklich.

> **Gut zu wissen**
> Das Secret darf kein Dollarzeichen, keinen Rückwärts-Schrägstrich und keine Anführungszeichen enthalten. PayPal-Secrets enthalten diese Zeichen nicht; das Werkzeug meldet es, falls doch.

Überweisung (Vorkasse)



Kontodaten und Fristen. Zahlungsfrist, Erinnerung und automatische Stornierung zählen in Tagen.

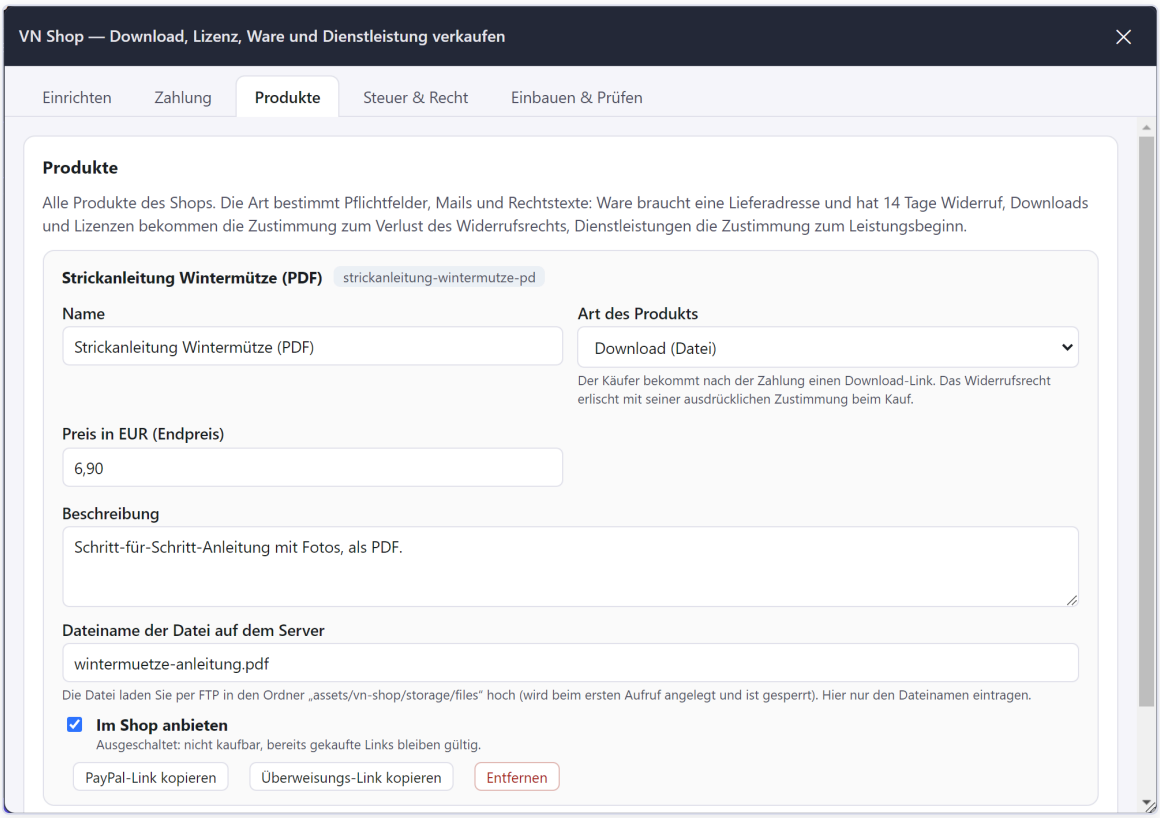
Trage Kontoinhaber, Bank, IBAN und BIC ein. Der Käufer bekommt nach der Bestellung eine Mail mit diesen Daten und seiner Bestellnummer als Verwendungszweck. Sobald das Geld da ist, bestätigst du die Zahlung in der Verwaltung (Kapitel 10) — erst dann geht der Download-Link, die Versandmail oder die Bestätigung raus.

5 Produkte anlegen

Im Reiter **Produkte** klickst du auf **+ Produkt hinzufügen**. Für jedes Produkt gibst du Name, Art, Preis und Beschreibung an. Die **Kennung** (zum Beispiel `handgestrickte-wollmutze`) bildet das Werkzeug aus dem Namen; sie steckt in den Kauf-Links.

> **Tipp**
> Gib dem Produkt gleich beim Anlegen seinen richtigen Namen. Die Kennung entsteht aus dem ersten Namen und bleibt danach unverändert, damit bestehende Links nicht kaputtgehen.

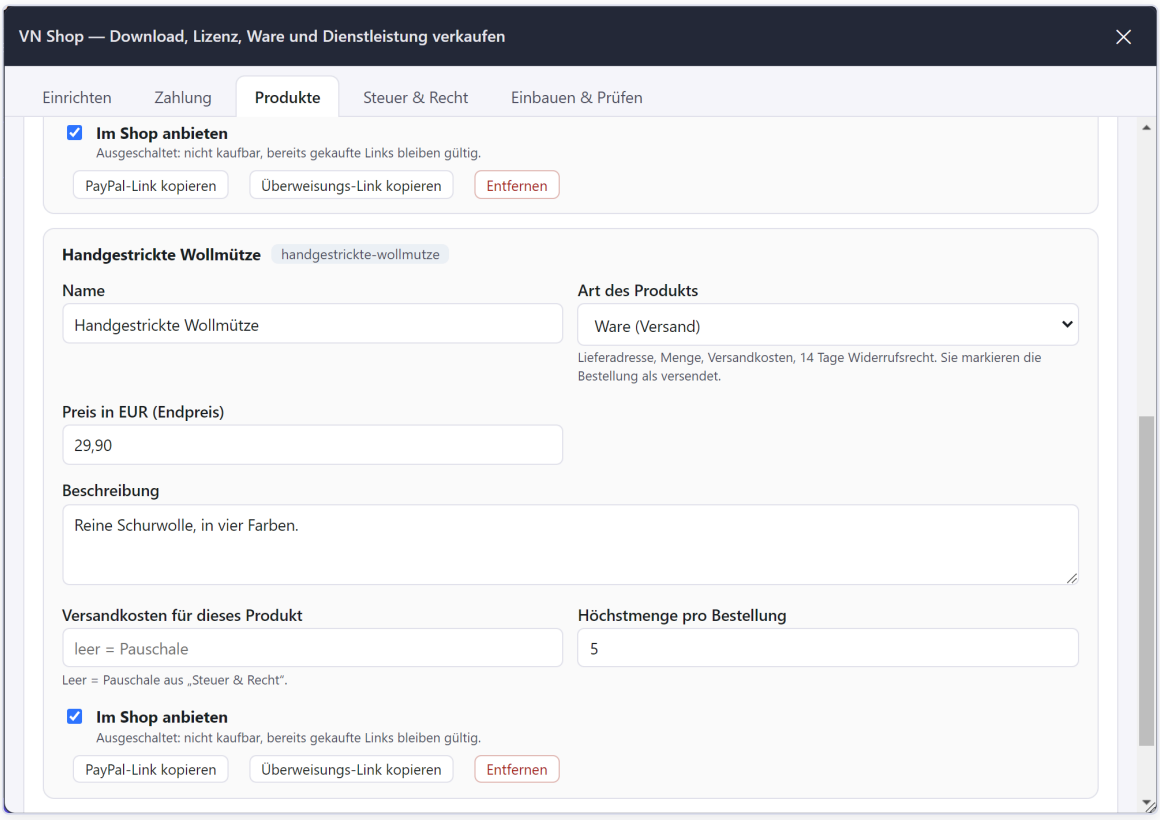
Download (Datei)



Ein Download: Preis, Beschreibung und der Dateiname der Datei auf dem Server.

Trage den **Dateinamen** ein, zum Beispiel `wintermuetze-anleitung.pdf`. Die Datei selbst lädst du später per FTP in den Ordner `assets/vn-shop/storage/files` auf deinem Webspace. Dieser Ordner wird beim ersten Aufruf angelegt und ist für Besucher gesperrt; nur der Shop liefert die Datei nach der Zahlung aus.

Ware (Versand)

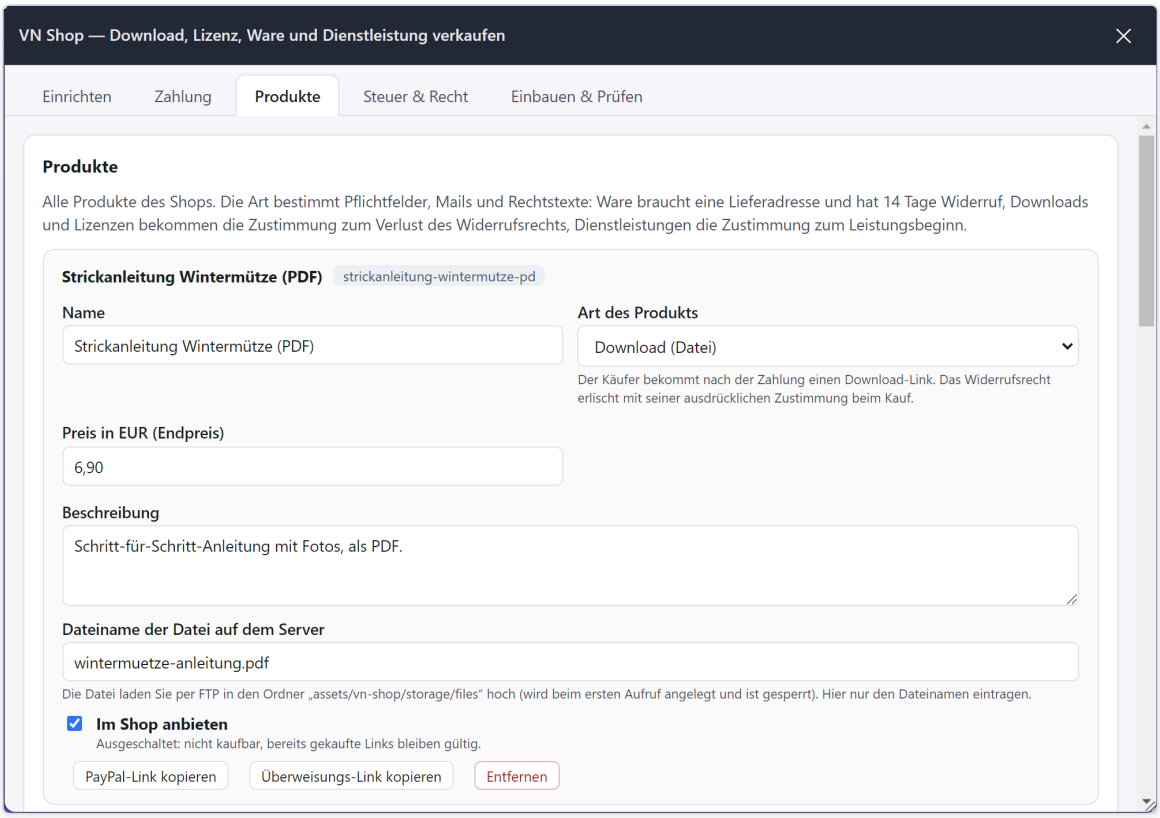


Eine Ware: Versandkosten für dieses Produkt (oder leer = Pauschale) und die Höchstmenge pro Bestellung.

Bei Waren fragt der Shop Lieferadresse und Menge ab, berechnet die Versandkosten und zeigt die 14-tägige Widerrufsbelehrung. Du markierst die Bestellung später als versendet; der Käufer bekommt dann eine Mail mit Versanddienst und Sendungsnummer.

Dienstleistung

Bei Dienstleistungen (Kurs, Beratung, Termin) gibt es keine Datei und keine Lieferadresse. Der Käufer stimmt zu, dass die Leistung vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Du markierst die Bestellung in der Verwaltung als **erledigt**.

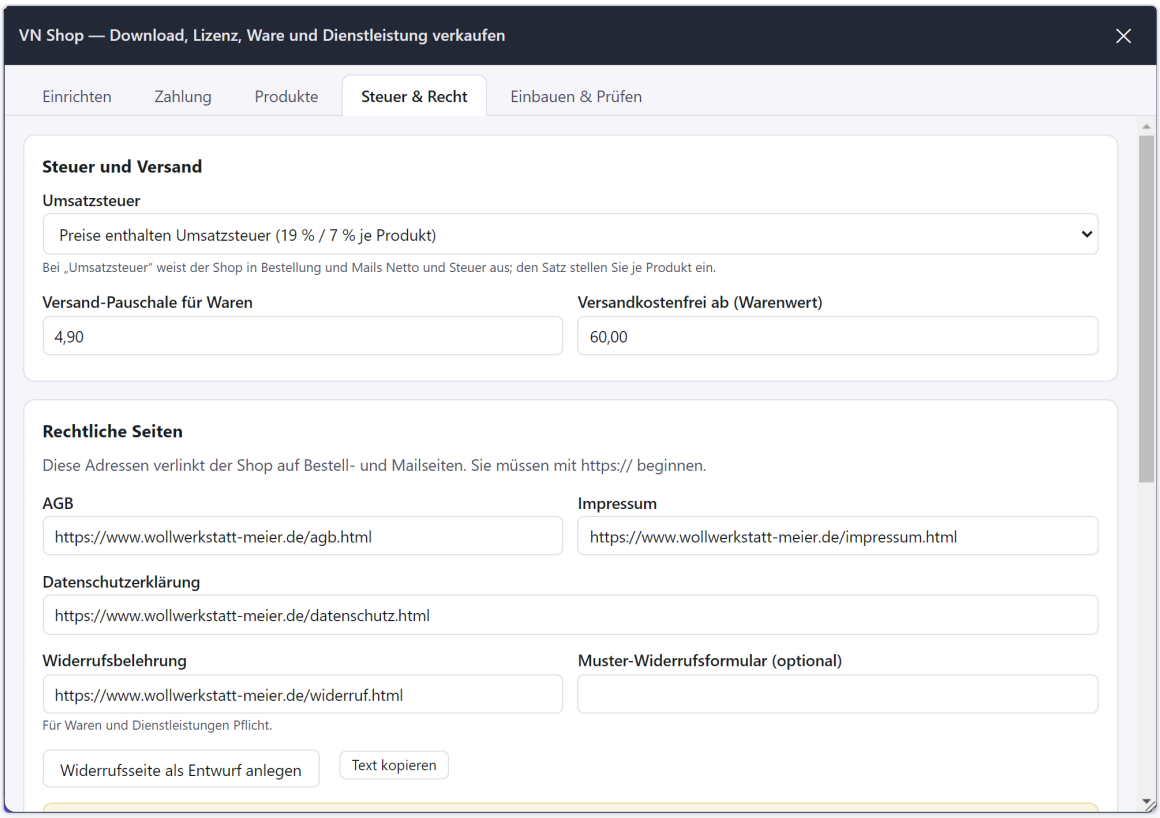


Die Produktliste. Mit „PayPal-Link kopieren" und „Überweisungs-Link kopieren" holst du dir die fertigen Kauf-Links; „Entfernen" löscht das Produkt.

> **Achtung**
>
> Ein Produkt zu entfernen macht bereits verschickte Download-Links wertlos. Besser: Häkchen bei „Im Shop anbieten" entfernen. Dann ist es nicht mehr kaufbar, gekaufte Links bleiben aber gültig.

6 Steuer, Versand und Rechtliches

Der Reiter **Steuer & Recht** legt fest, wie der Shop Preise ausweist und welche rechtlichen Seiten er verlinkt.



Oben: Umsatzsteuer und Versand. Darunter die Adressen deiner rechtlichen Seiten.

Umsatzsteuer

- **Kleinunternehmer (§ 19 UStG):** Der Shop weist keine Umsatzsteuer aus und nennt den Hinweis in Bestellung und Mails.
- **Preise enthalten Umsatzsteuer:** Du stellst je Produkt 19 %, 7 % oder 0 % ein. Der Shop zeigt in Bestellung und Mails „inkl. x % MwSt." mit dem Betrag.

Deine Preise sind **Endpreise**: Es wird nichts aufgeschlagen.

Versand

Die **Versand-Pauschale** gilt für alle Waren ohne eigene Versandkosten. Mit **Versandkostenfrei ab** legst du einen Warenwert fest, ab dem der Versand entfällt.

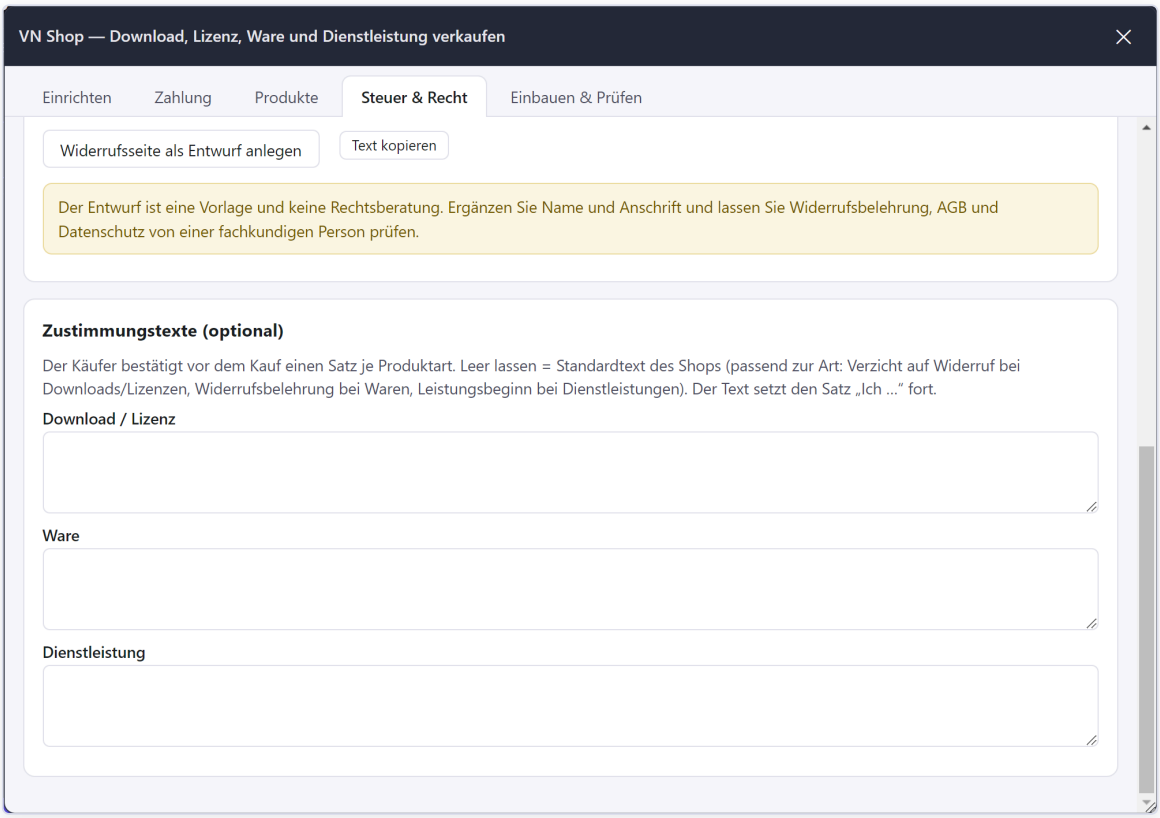
AGB, Impressum, Datenschutz, Widerruf

Trage die Adressen deiner Seiten ein (sie müssen mit `https://` beginnen). Der Shop verlinkt sie auf den Bestellseiten. Bei Waren und Dienstleistungen ist die **Widerrufsbelehrung** Pflicht; das Werkzeug erinnert dich im Reiter „Einbauen & Prüfen", falls sie fehlt.

Mit **Widerrufsseite als Entwurf anlegen** erzeugt das Werkzeug eine Seite „Widerruf" in deinem Projekt — mit Belehrung für Waren, digitale Inhalte und Dienstleistungen und einem Muster-Widerrufsformular. Setze dort deinen Namen und deine Anschrift ein.

> **Achtung**
> Der Entwurf ist eine Vorlage und keine Rechtsberatung. Lass Widerrufsbelehrung, AGB und Datenschutzerklärung von einer fachkundigen Person prüfen.

Zustimmungstexte (optional)

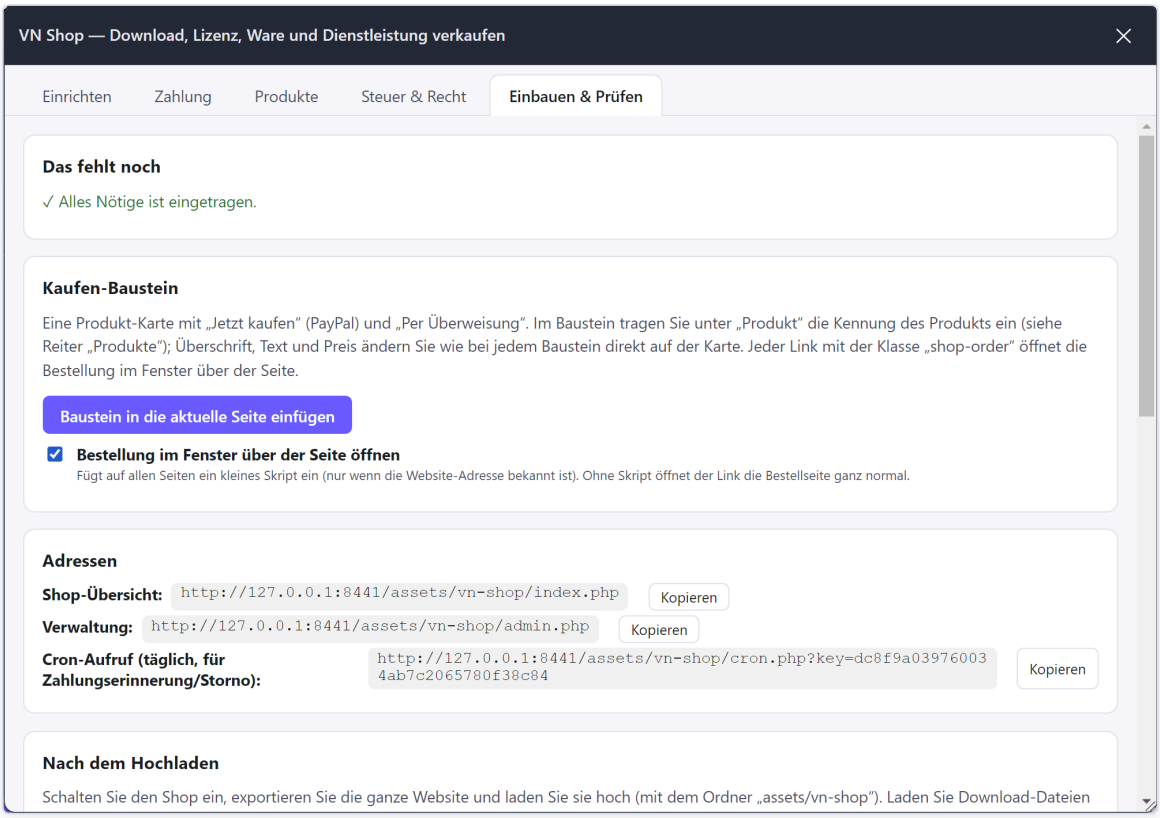


Die drei Zustimmungstexte bleiben normalerweise leer — dann gilt der passende Standardtext.

Vor dem Kauf setzt der Käufer ein Häkchen bei einem Satz, der zur Produktart passt. Leer = Standardtext des Shops. Nur wenn deine Rechtsberatung einen eigenen Wortlaut verlangt, trägst du ihn hier ein; er setzt den Satz „Ich …" fort.

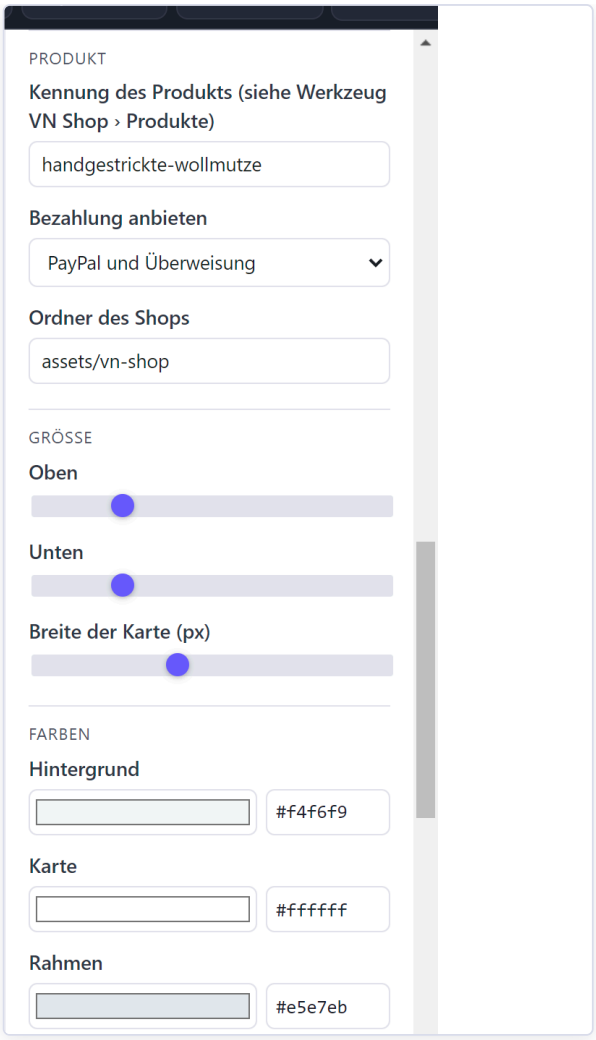
7 Den Kaufen-Baustein einbauen

Im Reiter **Einbauen & Prüfen** findest du zuerst die Liste **„Das fehlt noch"**. Sie zeigt, was für einen funktionierenden Shop noch fehlt — etwa einen Preis, die Widerrufsbelehrung oder die Absender-Adresse.



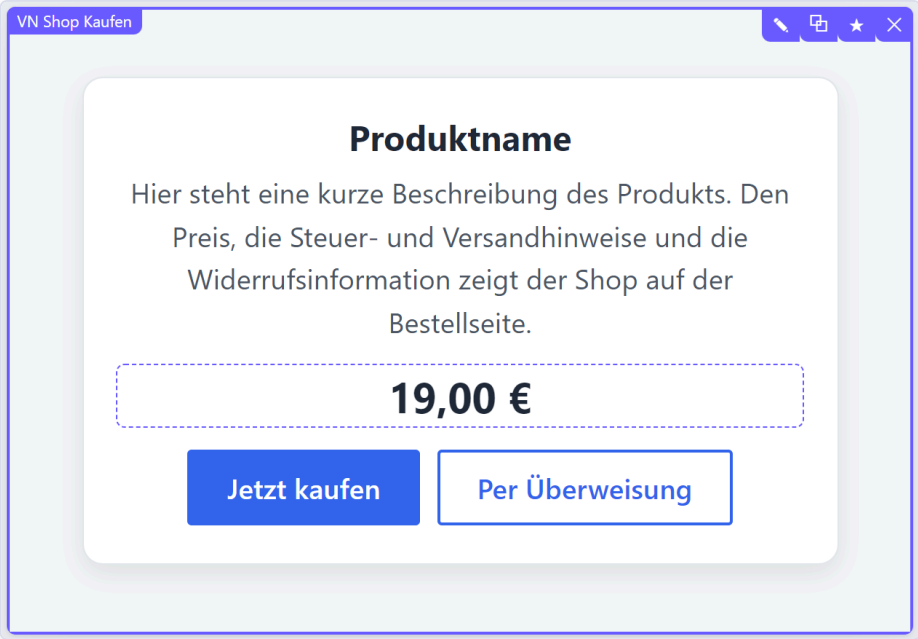
Oben die Liste „Das fehlt noch", darunter der Kaufen-Baustein. Das Werkzeug zeigt hier, was dir noch fehlt, bevor du online gehst.

1. Öffne die Seite, auf der das Produkt stehen soll.
2. Klicke auf **Baustein in die aktuelle Seite einfügen**. Der Baustein „VN Shop Kaufen" erscheint unten auf der Seite.
3. Klicke auf den Baustein. Rechts in den Eigenschaften trägst du unter **Produkt** die Kennung deines Produkts ein.



Eigenschaften des Bausteins: Kennung des Produkts, Zahlart (beide, nur PayPal oder nur Überweisung) und Ordner des Shops. Darunter Größen und Farben.

Die Kennung findest du im Reiter **Produkte** (grau neben dem Namen). Bei **Bezahlung anbieten** wählst du, ob die Karte beide Knöpfe zeigt oder nur einen. Den Ordner des Shops lässt du auf `assets/vn-shop`.



Der Baustein im Editor. Überschrift, Beschreibung und Preis änderst du direkt auf der Karte; die Knöpfe führen zur Bestellung deines Produkts.

Achtung

Name, Beschreibung und Preis auf der Karte sind **Text auf deiner Seite**. Sie ändern sich nicht von selbst, wenn du das Produkt im Werkzeug änderst. Stimme sie selbst ab; maßgeblich ist immer der Preis, den der Shop auf der Bestellseite berechnet.

Bestellung im Fenster über der Seite

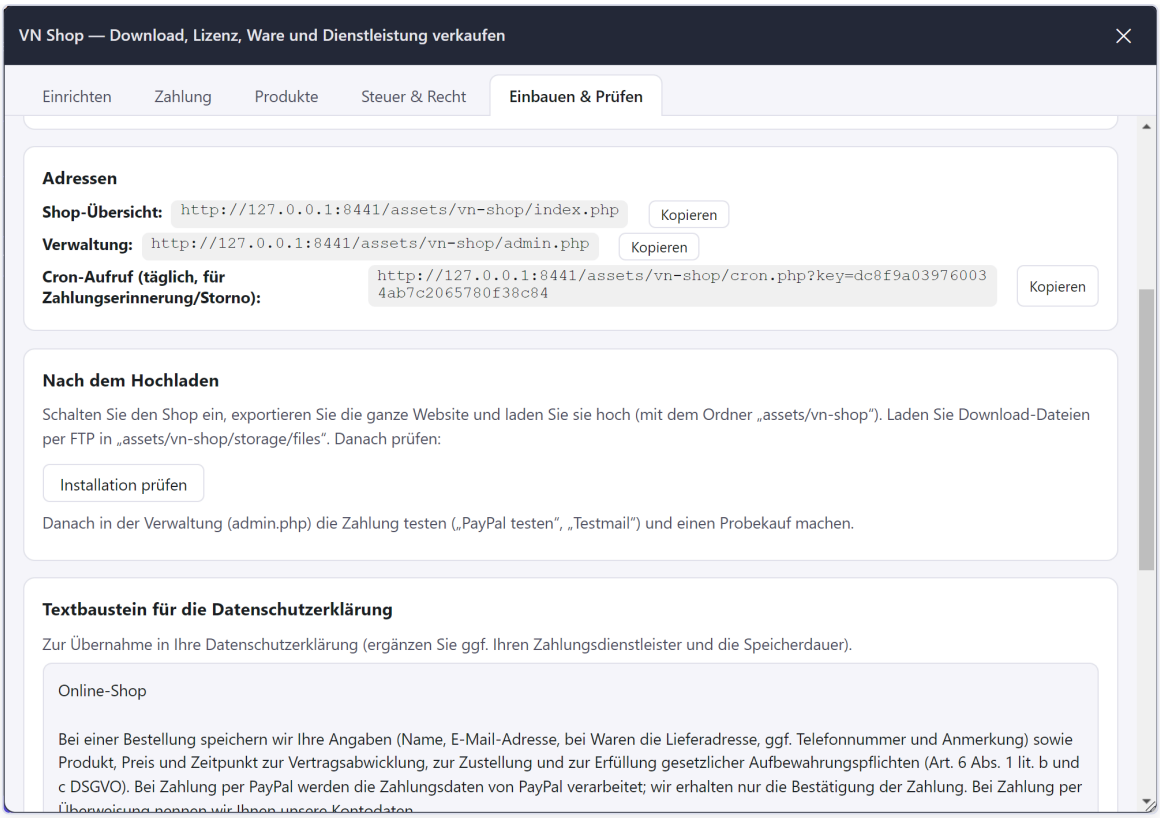
Im Reiter „Einbauen & Prüfen" gibt es das Häkchen **Bestellung im Fenster über der Seite öffnen**. Dann öffnet sich die Bestellung als Fenster über deiner Seite, ohne dass der Besucher sie verlässt. Das Skript dafür wird nur eingefügt, wenn deine Website-Adresse bekannt ist (Werkzeug VN SEO › Website oder Seiten-Einstellungen). Ohne das Skript öffnet der Knopf die Bestellseite ganz normal.

Tipp

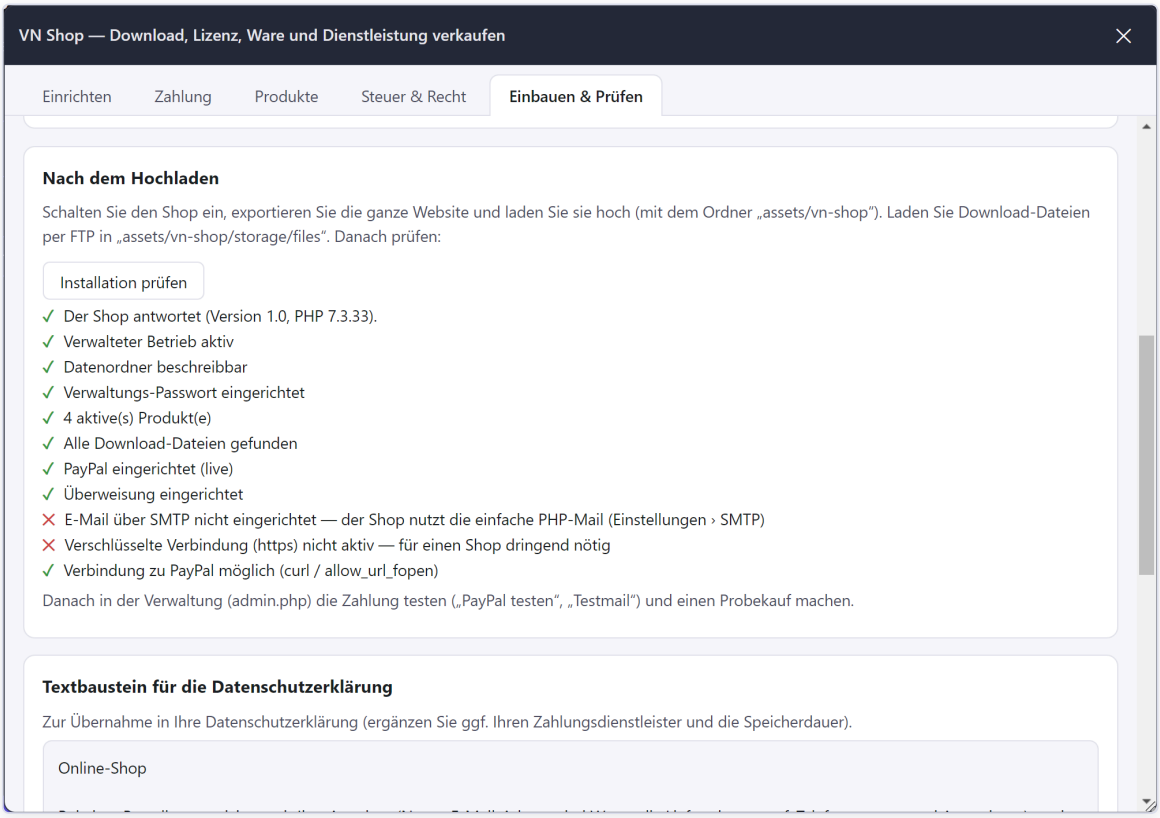
Du kannst jeden Knopf oder Link auf deiner Seite zum Shop schicken: Gib ihm als Adresse `assets/vn-shop/bestellen.php?p=KENNUNG` (PayPal) oder `…/ueberweisung.php?p=KENNUNG` (Überweisung). Im Reiter „Produkte" kopierst du die fertigen Links.

8 Exportieren, hochladen und prüfen

1. Exportiere die Website wie gewohnt. Im Ausgabeordner liegt jetzt der Ordner `assets/vn-shop`.
2. Lade die **ganze Website** auf deinen Webspace hoch — mit diesem Ordner.
3. Lade deine Download-Dateien per FTP in `assets/vn-shop/storage/files` hoch.
4. Klicke im Werkzeug auf **Installation prüfen**.



Sobald die Website-Adresse bekannt ist, zeigt das Werkzeug die Adressen von Shop-Übersicht, Verwaltung und den Cron-Aufruf.



Das Ergebnis der Installationsprüfung. Grüne Häkchen sind in Ordnung; rote Kreuze erklärst du dir mit dem Text daneben.

Die Prüfung ruft deinen Shop auf und zeigt, ob PHP antwortet, der Datenordner beschreibbar ist, Passwort, Produkte und Download-Dateien vorhanden sind, ob PayPal und Überweisung eingerichtet sind, ob Mails über SMTP gehen und ob die Seite verschlüsselt (https) läuft.

Gut zu wissen

Im Beispiel oben sind „SMTP“ und „https“ rot, weil das Bild auf einem Test-Rechner entstand. Auf deinem echten Webspace sollten beide grün sein.

Cron-Aufruf für Erinnerungen

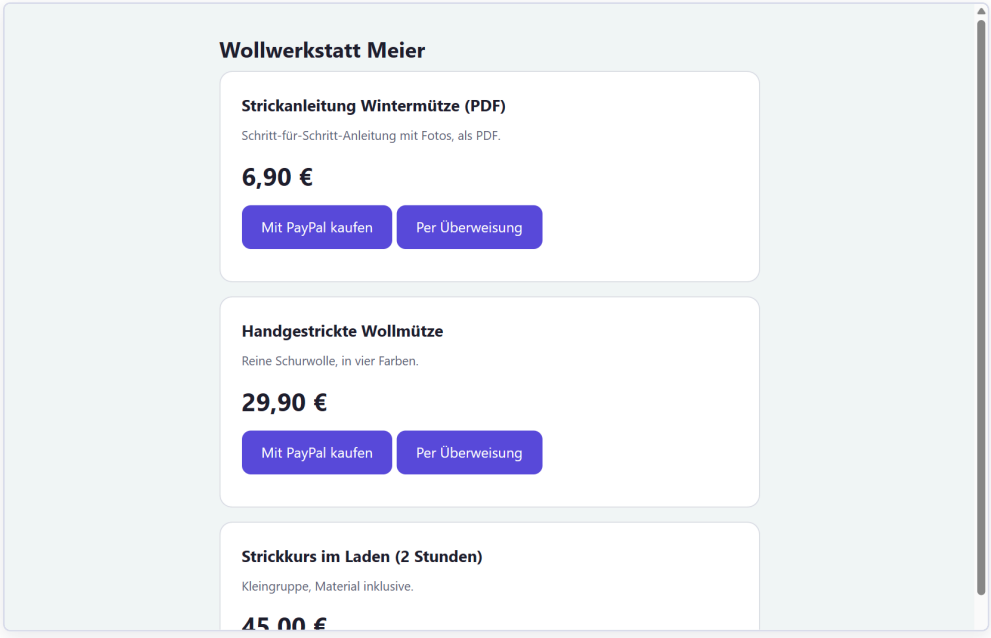
Damit der Shop unbezahlte Überweisungen erinnert und nach der eingestellten Frist storniert, ruft ein Cron-Dienst täglich eine Adresse auf. Die Adresse (mit deinem geheimen Schlüssel) zeigt das Werkzeug im Kasten „Adressen“. Viele Hoster haben dafür „Cronjobs“ oder „geplante Aufgaben“ im Kundenbereich. Ohne Cron funktioniert der Shop trotzdem; es gibt dann nur keine automatischen Erinnerungen.

Danach testen

- Öffne die Verwaltung (`assets/vn-shop/admin.php`), melde dich an, klicke auf „Einstellungen“ und dort auf **PayPal-Verbindung testen** und **Testmail senden**.
- Mache einen Probekauf mit einem günstigen Produkt per Überweisung und bestätige die Zahlung selbst in der Verwaltung.

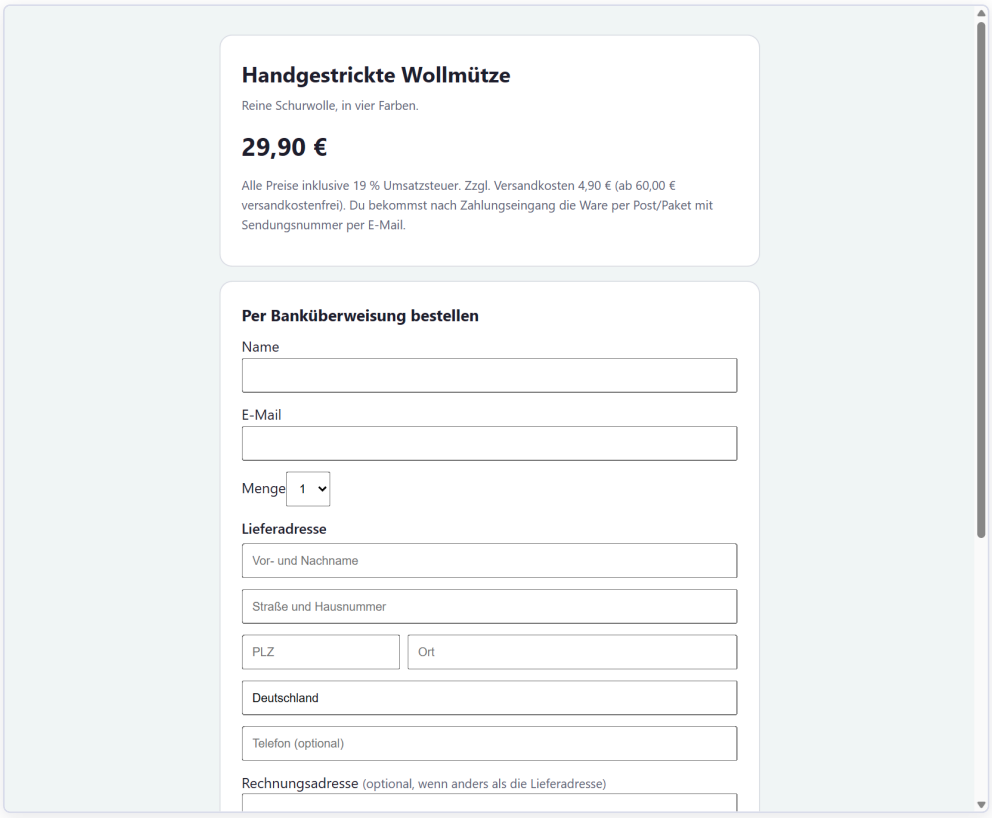
9 Was Käufer sehen

Der Shop zeigt je nach Produktart unterschiedliche Bestellseiten. Das sind echte Aufnahmen des fertigen Shops.

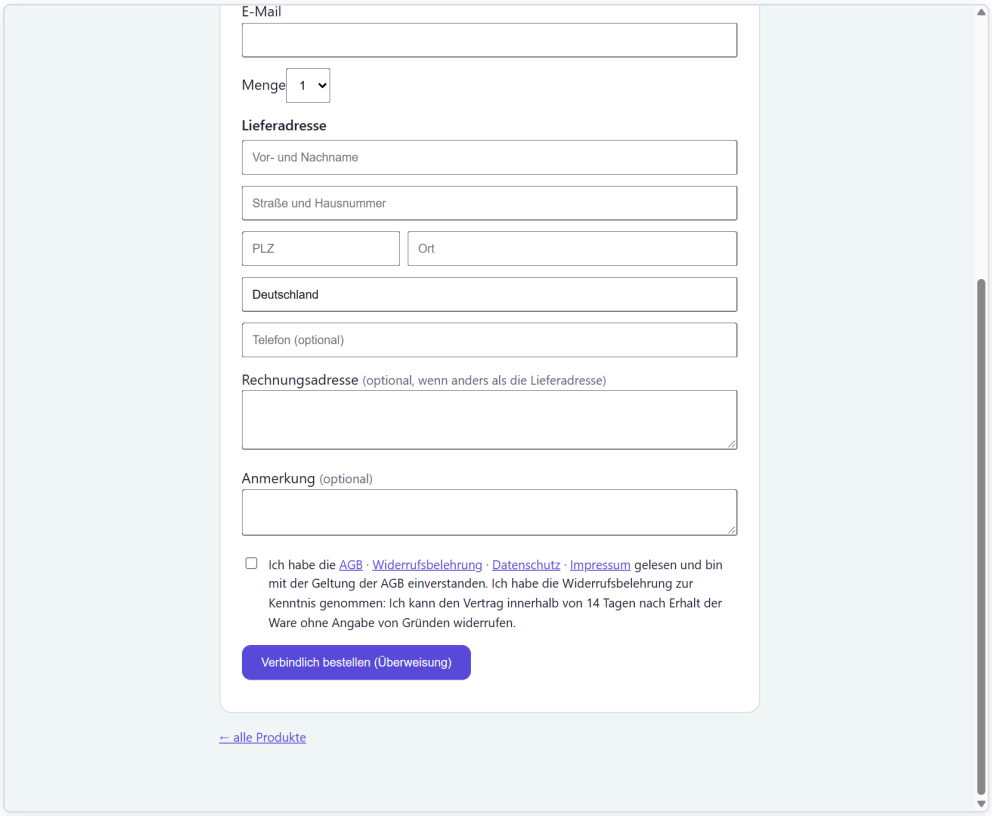


Die Shop-Übersicht (index.php) listet alle aktiven Produkte.

Ware per Überweisung

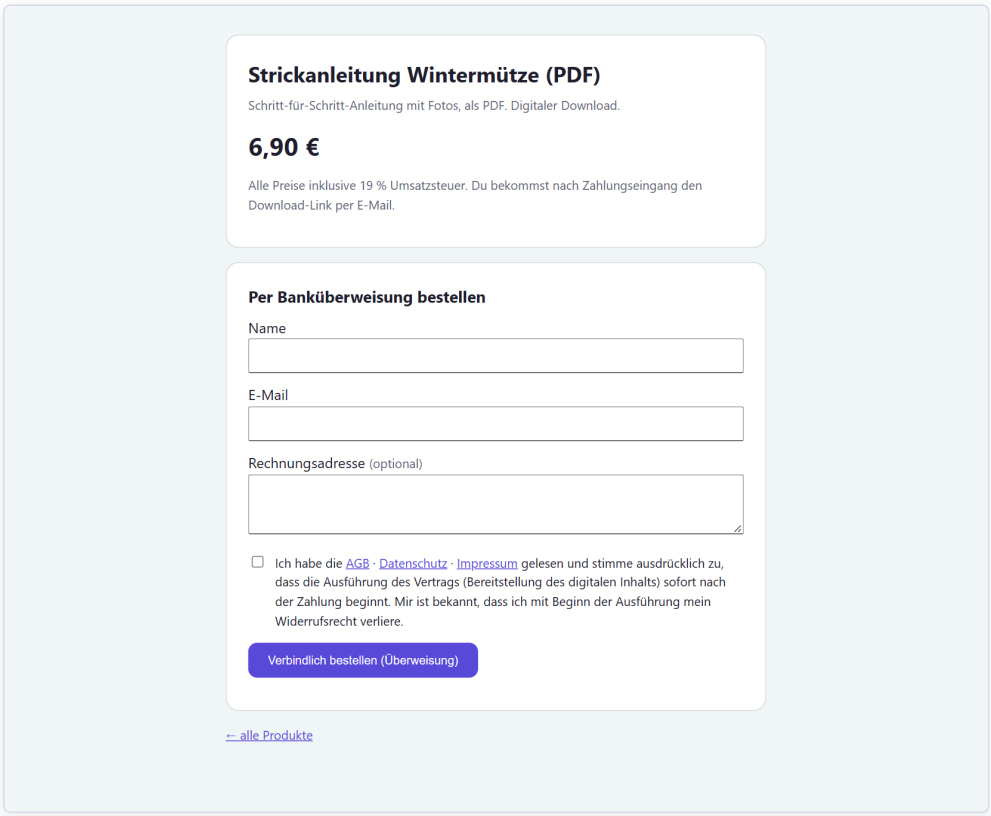


Bei Waren: Produkt, Preis mit Steuer- und Versandhinweis, dann Name, E-Mail, Menge und Lieferadresse.

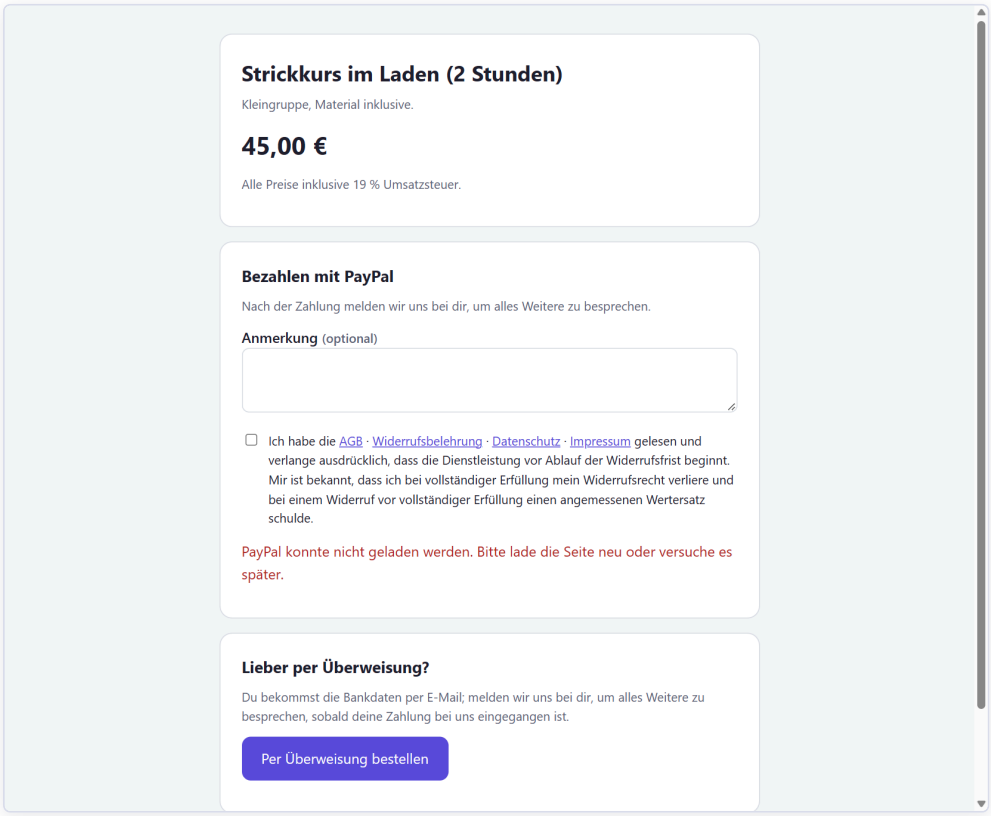


Weiter unten steht die Zustimmung mit dem Satz zur Widerrufsbelehrung und die Zusammenfassung der Summen.

Download und Dienstleistung



Bei Downloads gibt es keine Adresse. Dafür steht dort die Zustimmung zum Verlust des Widerrufsrechts.

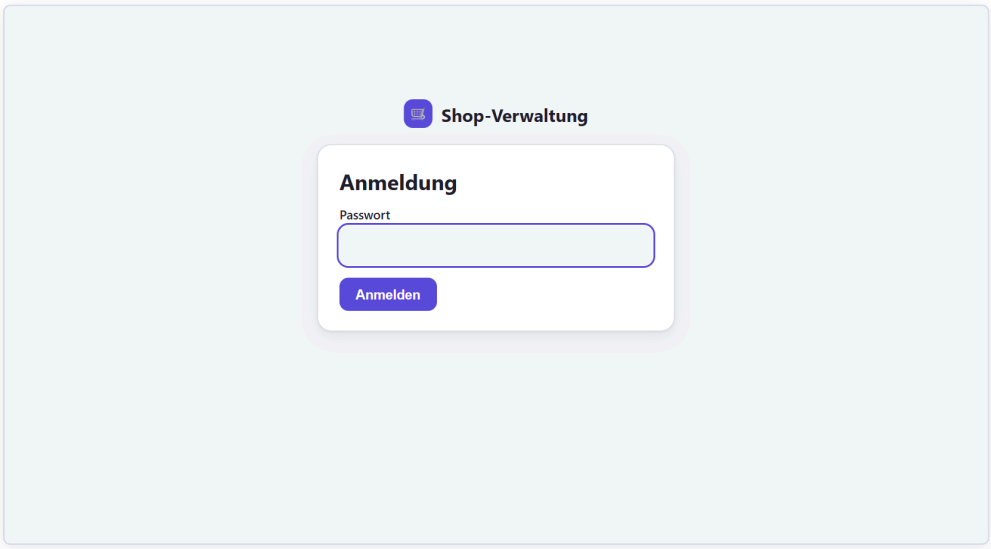


Bei Dienstleistungen: Zustimmung zum Leistungsbeginn vor Ablauf der Widerrufsfrist. Hier die PayPal-Seite.

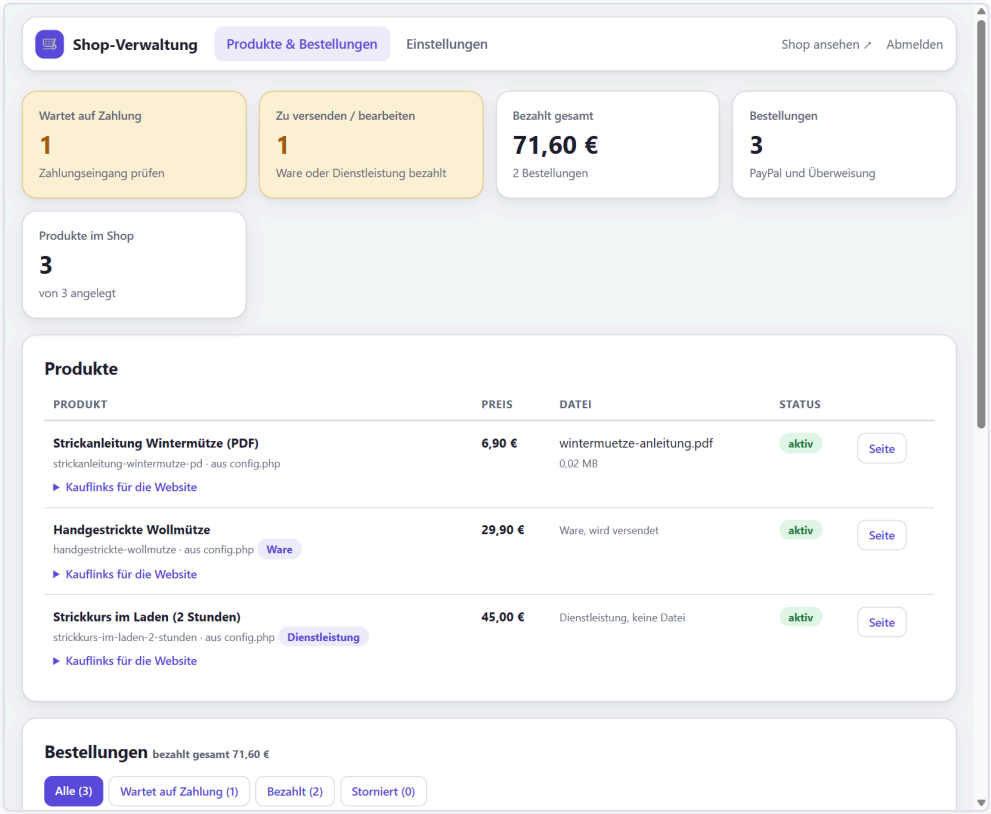
Nach der Bestellung bekommt der Käufer eine Mail. Bei PayPal geht es sofort weiter; bei Überweisung wartet die Bestellung, bis du die Zahlung bestätigst.

10 Die Verwaltung: Bestellungen bearbeiten

Öffne `https://deine-website.de/assets/vn-shop/admin.php` und melde dich mit deinem Passwort an.

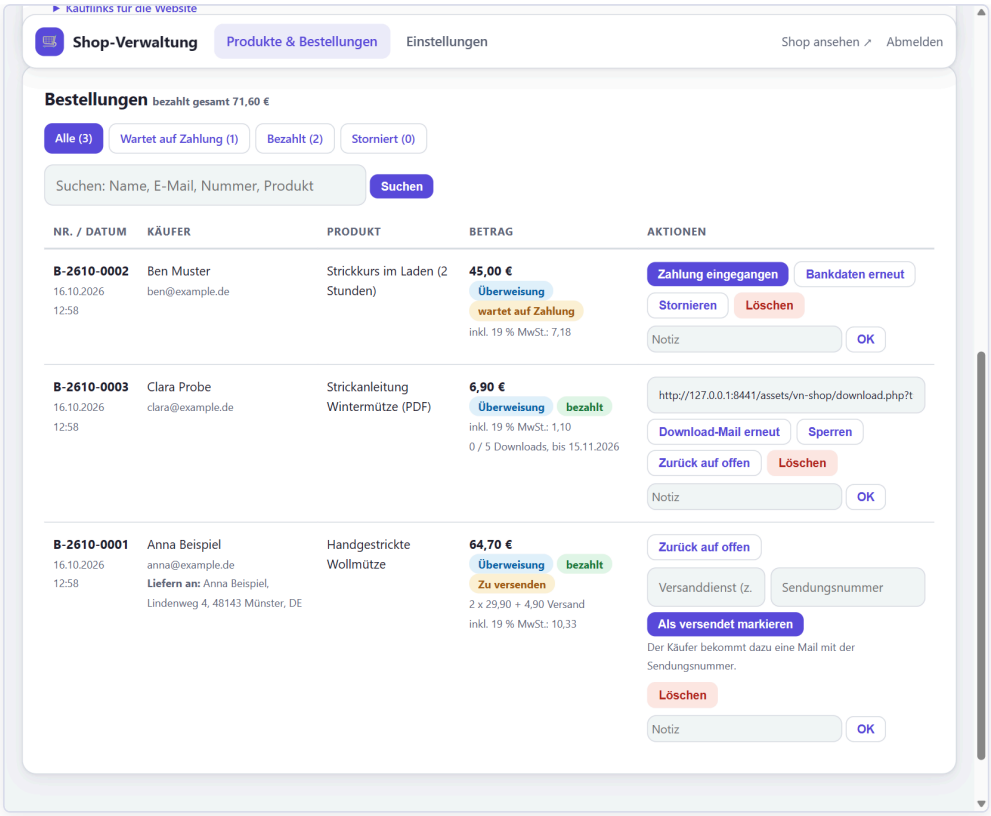


Die Anmeldung zur Shop-Verwaltung.



Die Übersicht: oben Kennzahlen („Wartet auf Zahlung“, „Zu versenden“, Umsatz), darunter deine Produkte mit den Kauf-Links.

Hier zeigen die Kennzahlen, was zu tun ist: Zahlungseingänge prüfen und Waren oder Dienstleistungen bearbeiten.

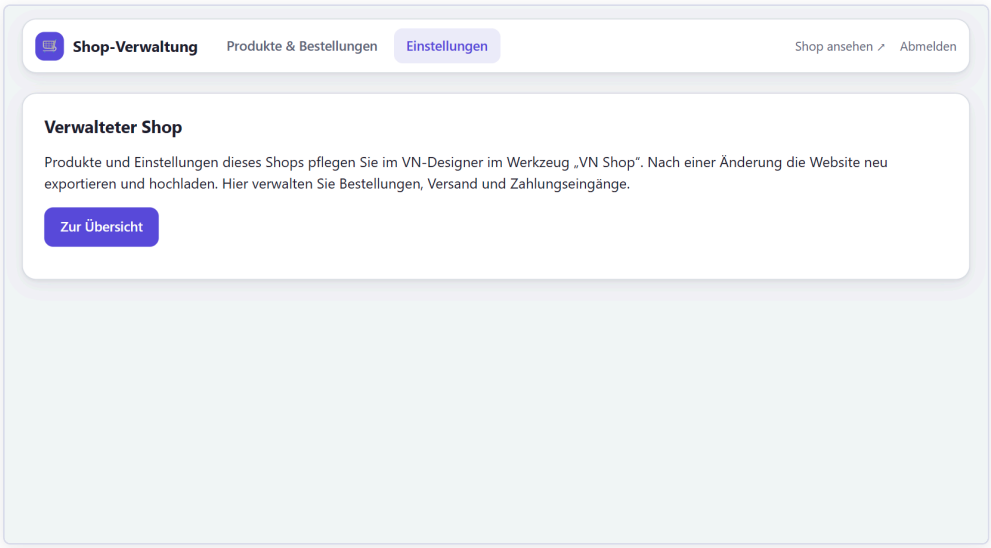


Die Bestellliste mit Filtern, Suche und den Aktionen je Bestellung.

Aktion	Wann und was passiert
Zahlung eingegangen	Bei Überweisung: bestätigt das Geld. Danach bekommt der Käufer Download-Link, Versandmail oder Bestätigung.
Bankdaten erneut	Schickt die Kontodaten noch einmal an den Käufer.
Stornieren	Bricht eine unbezahlte Überweisungs-Bestellung ab.
Als versendet markieren	Nur bei Waren: Du trägst Versanddienst und Sendungsnummer ein. Der Käufer bekommt eine Versandmail.
Als erledigt markieren	Nur bei Dienstleistungen: schließt die Bestellung ab.
Download-Mail erneut, **Sperren**	Schickt den Link noch einmal oder macht ihn unbrauchbar.
Zurück auf offen	Nimmt eine versehentliche Zahlungsbestätigung zurück.
Notiz	Eigene Bemerkung zur Bestellung, nur für dich.
Löschen	Entfernt die Bestellung dauerhaft aus der Liste.

Der Download-Link eines Käufers ist 30 Tage gültig und höchstens 5-mal nutzbar. Das sind die Standardwerte des Shops.

Einstellungen in der Verwaltung



Die Seite „Einstellungen“ der Verwaltung verweist auf das Werkzeug, denn Produkte und Einstellungen pflegst du im Programm.

Die Seite „Einstellungen“ ist im Shop abgeschaltet: Ein Klick darauf erklärt, dass Produkte und Einstellungen im VN-Designer gepflegt werden. Dort findest du nur noch die Knöpfe **PayPal-Verbindung testen** und **Testmail senden**.

11 Rechtliches: Was gilt für welche Produktart?

Der Shop richtet Pflichtfelder und Zustimmung nach der Produktart. Das ist eine Übersicht des Verhaltens, **keine Rechtsberatung**.

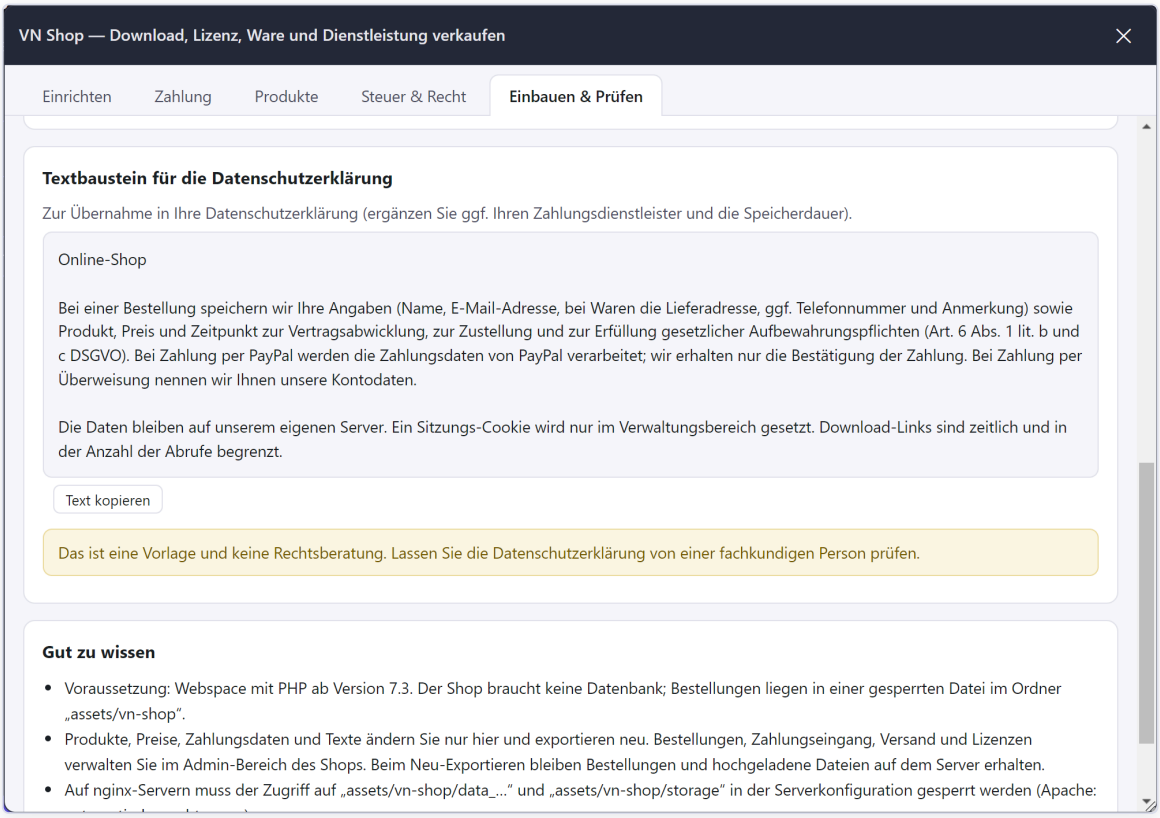
Art	Pflichtangaben	Widerruf	Nach der Zahlung
Download	Name, E-Mail	Käufer stimmt dem sofortigen Beginn zu und verliert dadurch sein Widerrufsrecht	Download-Link per Mail (zeitlich und in der Anzahl begrenzt)
Ware	Name, E-Mail, Lieferadresse, Menge	14 Tage; der Käufer bestätigt, die Widerrufsbelehrung gelesen zu haben	Du verschickst die Ware; Versandmail mit Sendungsnummer
Dienstleistung	Name, E-Mail	Käufer verlangt den Beginn der Leistung vor Ablauf der Frist und weiß, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Erfüllung verliert	Du erbringst die Leistung und markierst sie als erledigt

Zusätzlich verlinkt der Shop AGB, Datenschutz, Impressum und Widerrufsbelehrung auf den Bestellseiten. Preise und Steuer entsprechen deiner Einstellung (Kleinunternehmer oder inklusive Umsatzsteuer).

> **Achtung**
> Ob deine Produkte, Texte und Abläufe rechtssicher sind, klärst du mit einer fachkundigen Person. Besonders bei Waren und digitalen Inhalten gibt es Pflichtangaben, die vom Einzelfall abhängen (z. B. Lieferzeiten, Grundpreise, Streitschlichtung).

12 Datenschutz und Sicherheit

Im Reiter „Einbauen & Prüfen“ findest du einen **Textbaustein für deine Datenschutzerklärung**. Er beschreibt, welche Daten der Shop speichert.



Textbaustein zum Kopieren. Ergänze deinen Zahlungsdienstleister und die Speicherdauer.

Was der Shop speichert

- Name, E-Mail-Adresse und je nach Produktart die Lieferadresse, Telefonnummer und eine Anmerkung des Käufers.
- Produkt, Betrag, Steuer, Zeitpunkt und Zahlungsart.
- Alles liegt auf **deinem** Server in einer gesperrten Datei. Bei PayPal-Zahlungen verarbeitet PayPal die Zahlungsdaten; du bekommst nur die Bestätigung.

Was den Shop schützt

- Der Datenordner und der Ordner für Download-Dateien sind auf Apache-Servern per `.htaccess` gesperrt.
- Die Verwaltung ist durch ein Passwort geschützt, das nur als Prüfwert (PBKDF2) auf dem Server steht; falsche Anmeldungen werden gebremst.
- Der Betrag einer PayPal-Zahlung wird mit der gespeicherten Bestellung verglichen — niemand kann den Preis im Browser ändern.
- Gegen Massenbestellungen gibt es eine Sperre je Besucher.

> **Achtung**
> Auf **nginx**-Servern funktioniert die `.htaccess`-Sperre nicht. Lass dort in der Serverkonfiguration den Zugriff auf `assets/vn-shop/data_…` und `assets/vn-shop/storage` sperren, oder frage deinen Hoster.

Tipp

Sichere den Datenordner `assets/vn-shop/data_…` regelmäßig per FTP. Er enthält alle Bestellungen.

13 Tipps, Stolpersteine und Grenzen

- **Neu exportieren heißt neu hochladen.** Änderungen an Produkten, Preisen, Texten und Zahlungsdaten gelten erst, wenn du exportierst und die Website hochlädst. Bestellungen und Download-Dateien auf dem Server bleiben dabei erhalten.
- **Die Zugangsdaten sind im Programm-Profil gespeichert, nicht im Projekt.** Wenn du das Projekt an jemand anderen gibst, fehlen Passwort und PayPal-Secret dort; sie müssen neu eingegeben werden.
- **Kein Lagerbestand.** Der Shop zählt keinen Bestand. Eine Ware, die ausverkauft ist, schaltest du über „Im Shop anbieten“ aus.
- **Kein Warenkorb.** Jedes Produkt wird einzeln bestellt (bei Waren mit Menge).
- **Keine Rechnungs-PDF.** Der Shop schickt Bestätigungsmails mit den Beträgen, erzeugt aber keine Rechnungsdokumente.
- **Lizenzschlüssel** werden nur für VN-Designer-Schlüssel („VND1-…“) unterstützt. Für eigene Lizenzen nimm die Art „Download“.
- **Entfernen:** Schalte den Shop im Werkzeug aus und exportiere neu. Auf dem Server löschst du den Ordner `assets/vn-shop` von Hand — sichere vorher die Bestellungen.

Häufige Fragen

Ich habe das Passwort vergessen. Was nun?

Setze im Werkzeug ein neues Passwort (Reiter „Einrichten“), exportiere neu und lade die Website hoch. Das alte Passwort ist dann ungültig.

Kann ich PayPal und Überweisung gleichzeitig anbieten?

Ja. Der Baustein zeigt beide Knöpfe. Wenn du eine Zahlart nicht anbieten willst, stelle im Baustein „Bezahlung anbieten“ um und lass die Daten im Reiter „Zahlung“ leer.

Der Download-Link funktioniert nicht.

Prüfe im Werkzeug mit „Installation prüfen“, ob alle Download-Dateien gefunden werden. Der Dateiname im Produkt muss genau dem Namen der Datei in `assets/vn-shop/storage/files` entsprechen (inklusive Groß-/Kleinschreibung).

Der Käufer bekommt keine Mail.

Prüfe in der Verwaltung mit „Testmail“, ob der Mailversand klappt. Trage im Programm unter Einstellungen › SMTP deinen Mailserver ein, exportiere neu und lade hoch; das ist zuverlässiger als die einfache PHP-Mail.

Wo sehe ich meine Umsätze?

In der Verwaltung oben bei den Kennzahlen („Bezahlt gesamt“) und in der Bestellliste. Eine Buchhaltung ersetzt das nicht.

Kann ich den Shop in mehreren Projekten nutzen?

Ja. Jedes Projekt hat seine eigenen Einstellungen und Produkte. Das Werkzeug fragt in jedem Projekt neu nach Passwort und Zahlungsdaten.